

40 H. Ct. 2892 (1804/05, WS)

Verzeichnifs

~~1804/05~~  
~~1805/06~~  
1804/05  
1805/06

der

VORLESUNGEN

an der kurfürstl.

LUDWIG - MAXIMILIANS - UNIVERSITÄT

LANDSHUT

für das

Winter - Semester 1804 — 1805.



Bedruckt mit Hagenschen Schriften.

---

Der Anfang der Vorlesungen ist auf den 2ten November festgesetzt.

---

---

## I. Allgemeine Klasse.

---

### I. Section der philosophischen Wissenschaften im engeren Sinne.

Allgemeine Encyclopädie. Pr. Reiner nach eigenem Plane.

Allgemeine Methodologie. Pr. Socher nach *Kants* Streit der Fakultäten; *Fichte* über die Bestimmung des Gelehrten; und *Schelling* Methode des akademischen Studiums.

Reine theoretische Philosophie. Pr. Socher nach *Fries* System der Philosophie. Leipzig, 1804, und nach eigenen Heften.

Tugend - und Religionslehre. Pr. Reiner nach *Kant* mit kritischer Rücksicht auf *Fichtes*, und *Schellings* Philosophie.

### II. Section der mathematischen und physikalischen Wissenschaften.

Allgemeine Geschichte der Natur. Pr. Schrank nach eigenem Grundrisse.

Zoologie. Pr. Schrank nach eigenem Grundrisse.

Naturlehre. Pr. Knogler nach eigenen Tabellen.

Allgemeine Chemie. Pr. Beriele nach *Gren*.

- Arithmetik. Pr. Magold nach eigenem Lehrbuche.  
 Höhere Mathematik. Pr. Knogler nach *Rauch*.  
 Angewandte Mathematik. Pr. Magold nach *Küstners* Anfangsgr. der angewandten Mathematik,  
 Gerichtliche Mathematik. Pr. Knogler nach *Wiedeberg*.

### III. Section der Historie.

- Politische Geographie von Europa. Pr. Milbiller nach *Fabri* Handbuch etc., achte Auflage. Halle 1803.  
 Statistik der europäischen Staaten. Pr. Breyer.  
 Staatistik der pfalzbaierischen Länder. Pr. Milbiller nach eigenen Heften.  
 Historische Hilfswissenschaften. Pr. v. Hellersperg nach *Fefsmaier*.  
 Universalgeschichte. Pr. Reiner nach *Bredows* Tabellen.  
 Pr. Breyer nach eigenem Lehrbuche.  
 Allgemeine Litterärsgeschichte. Pr. Hupfauer nach *Eichhorn*.  
 Geschichte der europäischen Staaten. Pr. Milbiller nach *Spittlers* Entwurf etc. Berlin 1793.  
 Geschichte der deutschen Staatsverfassung, und Kultur. Pr. Milbiller nach seinem Grundrisse etc. München 1803.  
 Geschichte der baierischen Staatsveränderungen etc. Pr. v. Hellersperg nach *Westenrieders* Lese- und Lehrbuch. München 1798.

### IV. Section der schönen Künste, und Wissenschaften.

- Theorie der allgemeinen Aesthetik. Pr. Dietl nach ungedruckten Heften.  
 Theoretischen, und praktischen Unterricht in den bildenden Künsten ertheilt Pr. Klotz, sobald er von seinen Reisen in Frankreich, und Italien zurück kömmt.

---

Griechische und lateinische Philologie. Pr. Drexel über *Xenophons Oekonomikos*; und *Livius* erste 2 Bücher der römischen Geschichte.

Mythologie der Griechen und Römer. Pr. Drexel nach *Moriz*.

Ueber Mythen, Symbole, und Allegorien. Pr. Dietl nach ungedruckten Heften.

Ueber deutsche Klassiker. Pr. Dietl.

---

## II. Specielle Klasse.

---

I. Section der für die Bildung des religiösen Volkslehrers erforderlichen Kenntnisse.

Theologische Encyclopädie. Pr. Zimmer nach eigenem Plane.

Allgemeine und specielle Einleitung in die Bücher der hl. Schrift. Pr. Mall nach eigenem Grundriss.

Hebräische Sprache. Pr. Mall nach *Vater*.

Dr. Azenberger nach *Hescl*.

Exeges der Bücher Moses. Pr. Mall.

Allgemeine, oder philosophische Religionslehre, und dann allgemeine christliche Theorie. Pr. Zimmer nach seinem eigenen Lehrbuche.

Moraltheologie. Pr. Sailer nach seinem eigenen Grundriss.

Ange-

—○○—

Angewandte Moral. Pr. Winter nach *Schenkel*.  
 Pastoralanweisungen. Pr. Sailer nach seinem eigenen Lehrbuche.  
 Liturgik. Pr. Winter nach eigener Theorie.  
 Religionskollegien hält Pr. Sailer nach seinem eigenen Lehrbuche.  
 Kirchengeschichte. Pr. Michl, nach eigenem Plane.  
 Vaterländische Kirchengeschichte. Pr. Winter nach eigenem Grundrifs.

## II. Section der Rechtskunde.

Juridische Encyclopädie; und Methodologie. Pr. Krüll nach *Thibaut*.  
 Angewandtes Naturrecht, als Philosophie des positiven Rechts. Pr. Reiner  
 nach *Chr. Weiss* Lehrbuch der Philosophie des Rechts, Leipzig, 1804.  
 Positives europäisches Völkerrecht. Pr. Semer nach *v. Martens* Einleitung.  
 Pr. v. Moshamm nach *v. Martens*; verbunden mit dem Gesandtschaftsrechte, nach eigenem Lehrbuche.  
 Die äußere, und innere Geschichte des römischen Rechts. Pr. Feuerbach  
 nach eigenem Plane.  
 Geschichte des einheimischen deutschen Rechts. Pr. Krüll nach eigenem Plane.  
 Institutionen des römischen Rechts. Pr. Feuerbach nach *Waldek* *Institutiones  
 jur. civil.* Heinecc.  
 Pandekten des römischen Rechts. Pr. Semer nach *Thibauts* System des Pan-  
 dektenrechts.  
 Gemeines Wechselrecht. Pr. v. Moshamm nach eigenem Lehrbuche. 2te Aufl.  
 Regensburg 1803.  
 Handlungrecht. Pr. v. Moshamm nach eigenem Plane.  
 Deutsches Staatsrecht. Pr. Gönner nach eigenem Lehrbuche.



Gemeines Kriminalrecht, mit Rücksicht auf die bestehende Kriminalgesetzgebung in Baiern, und deren künftige Reformation. Pr. Feuerbach nach der 3ten Ausgabe seines Lehrbuches des gemeinen in Deutschland geltenden Kriminalrechts.

Lehenrecht. Pr. Semer nach Georg Ludwig *Böhmer*.

Kirchenrecht. Pr. Michl nach eigenem Plane.

Baierisches bürgerliches Landrecht. Pr. Krüll nach dem Gesetzbuche.

Baierisches Wechselrecht, verbunden mit dem gemeinen Wechselrechte. Pr. v. Moshamm nach eigenem Lehrbuche.

Baierisches Kriminalrecht in Verbindung mit dem gemeinen Kriminalrechte. Pr. Feuerbach nach dem baierischen Kodex u. s. w.

Gemein. bürgl. Prozeß verbunden mit dem baierischen. Pr. Günner nach *Grollmann*, und der baierischen Gerichtsordnung.

Kriminalprozeß. Pr. Feuerbach nach der dritten Section seines Lehrbuches des Kriminalrechts.

Juristische Praxis. Pr. Günner nach eigenem Lehrbuche.

Baierischer bürgerl. Prozeß in Verbindung mit praktischen Ausarbeitungen. Pr. Krüll nach der baierischen Gerichtsordnung, und eigenen Einleitung.

### III. Section der staatswirthschaftlichen Kenntnisse.

Kameralistische Encyclopädie. Pr. Holzinger nach *Schmalz*.

Polizeywissenschaft. Pr. v. Moshamm nach eigenem Lehrbuche, 2te Auflage. München 1802.

Pr. Frohn, nach *Bensen*, und *Rössig*.

Staatsarzneykunde. Pr. v. Leveling mit vorzüglicher Anwendung der hiefür  
in den kurbaierischen Staaten bestehenden Verordnungen, und Gesetze,  
nach *Plenk*.

Pr. extraord. Schmidtmüller nach eigenem Handbuche.

Handelspolitik. Pr. v. Moshamm nach eigenem Plane.

Staatswirthschaft. Pr. Reiner und

Pr. Frohn nach *Sartorius*.

Kameralpraxis. Pr. Frohn nach Akten und kurfl. Verordnungen.

Landwirthschaft. Pr. Schrank nach *Naus* Anleitung zur Landwirthschaft.  
2te Auflage.

Technologie. Pr. Holzinger nach *Walter*.

#### IV. Section der Heilkunde.

Medizinische Encyclopädie, und Methodologic. Pr. v. Leveling nach *Mengers*  
med.iz. Encyclopädie. Königsberg 1804.

Anatomie des Menschen. Pr. v. Leveling nach eigenem Lehrbuche mit Hin-  
weisung auf das Kadaver.

Physiologie. Ein noch nicht benannter neu berufener Lehrer.

Nosologie. Pr. v. Leveling nach *Röschlaub*.

Lebenserhaltungskunde. Pr. Bertele nach eigenem Lehrbuche.

Pharmacie. Pr. Bertele nach *Tromsdorf*.

Pharmaceutische Waarenkunde. Pr. Bertele nach *Tromsdorf*.

Therapia generalis. Ein noch nicht benannter neu gerufener Lehrer.

Spezielle Therapie. Pr. Bertele nach *Weikard, Frank, Reil* etc. und eigenen  
Hefen.

Ein noch nicht benannter neu gerufener Lehrer.

Theore-



---

**Theoretische Chyrgie, Pr. Winter nach Callisen.**

**Ueber die den Schwangern, Wöchnerinnen, und neugebornen Kindern eigenthümlichen Krankheiten, und deren ärztliche Behandlung. Pr. extraord. Schmidtmüller nach eigenen Heften.**

**Praktische Arzneykunde, Ein noch nicht benannter Lehrer.**

**Medizinisch - klinische Schule hält Pr. Röschlaub.**

**Chirurgisch - klinische Schule nebst Uebungen im Verbande etc, Pr. Winter.**

---

**Hr. Karl Belleville, Lehrer der französischen Sprache und der Schreibkunst,**

**Joseph Strobl, Fechtmeister,**

**Joh. Heinr. Völter, Bereiter,**

**Joh. Bapt. Durivel, Lehrer der Tanzkunst,**

**biethen den HH. Akademikern gleichfalls ihre Dienste an.**

---

---

Die Titl. HH. Professoren Sailer und Krüll haben auf höchsten Auftrag das Geschäft übernommen, auf Verlangen der Eltern, Vormünder oder Kuratoren, die Einnahmen und Ausgaben der Studierenden gegen ein Honorar von 3 Procent zu besorgen.

---

*Kost- und Miethe - Bestellungen besorgen der Universitätspedell Hr. Lutz, und der Substitut und akademische Hausmeister Hr. Heilmater.*

---